

Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **125 (1983)**

PDF erstellt am: **04.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BUCHBESPRECHUNGEN

Züchtungsgenetik. Von *Friedrich Leibenguth*, Saarbrücken. Georg-Thieme-Verlag Stuttgart, 1982. 266 Seiten, 97 Abbildungen in 157 Einzeldarstellungen, 61 Tabellen, Zeichnungen von A. Drews. Flexibles Taschenbuch, DM 29.80.

Dieses Buch bietet eine gute Übersicht über die verschiedenen Züchtungsverfahren, die bei Nutzpflanzen und Haustieren angewendet werden. Nach einer interessanten Einführung, wo die Formenmannigfaltigkeit und Züchtung diskutiert werden, folgen die Kapitel Auslese-, Kreuzungs- und Heterosiszüchtung sowie das Kapitel Mutationen und Züchtung. Im letzten Abschnitt werden einige Gedanken über die Genzentren und die Beziehung zwischen Züchtung und Evolution geäußert.

Die Auslesezüchtung von qualitativen Eigenschaften bei Haustieren wird umfassend und mit vielen Beispielen dargestellt. Gemessen an der wirtschaftlichen Bedeutung, die die quantitativen Eigenschaften in der Nutztierzucht einnehmen, wurde diese Merkmalsgruppe etwas kurz behandelt. Das Selektionsindexverfahren und die genetische Korrelation zwischen Eigenschaften hätten erörtert werden müssen. Die Kreuzungs- und Heterosiszüchtung werden anhand von einigen Beispielen erläutert. Die verschiedenen Theorien zum Heterosiseffekt werden aufgezählt. Nachdem die Grundlagen über das Zustandekommen der verschiedenen Mutationen behandelt worden sind, wird vor allem die Verwendung der Mutationen in der Pflanzenzüchtung erörtert. Das Auftreten von Chromosomenmutationen bei Haustieren wird kurz diskutiert.

Dieses Buch kann den Tierärzten und Studenten der Veterinärmedizin, die sich mit tierzüchterischen Fragen befassen, empfohlen werden.

Cl. Gaillard, Bern

Ernährung und Diätetik von Hund und Katze. De VR *dr. dr. sc. med. vet. Ernst-Günther Grünbaum*. 286 pages, 21 illustrations, 42 tableaux, supplément de tableaux. G. Fischer, Jena, 1982, prix DM 28.—.

Il n'est pas douteux que les milieux scientifiques et profanes accordent un grand intérêt aux problèmes de la nutrition. Les choix multiples de nourritures appropriées à l'état de santé sont partiellement connus et suscitent toujours de nombreuses recherches. Il serait hasardeux d'ignorer ce domaine en médecine vétérinaire tant il est vrai que la corrélation entre la nature des substances ingérées et l'état de santé est évidente. Fidèle à la tendance actuelle E.-G. Grünbaum nous offre un ouvrage supplémentaire.

Le livre de Grünbaum est conçu en quatre parties, la première étant l'introduction. La seconde intitulée «Allgemeine Grundlagen der Ernährung von Hund und Katze» se divise en trente chapitres. Ils répertorient les connaissances en physiologie de la digestion et décrivent les substances nutritives, leurs besoins, leur coût, ainsi que les possibilités d'acquisition des aliments préparés. L'auteur aborde le thème de l'hygiène et des erreurs de nutrition avant la description des conséquences de l'ingestion de substances toxiques ou d'animaux empoisonnés. Il cite enfin les maladies transmissibles par la nourriture. Le titre de la troisième partie (Die praktische Ernährung von Hund und Katze) traite de l'application pratique des connaissances antécédentes.

Au sein des 19 chapitres successifs l'auteur précise les modèles possibles de nutrition adaptés à la grosseur des chiens et des chats, aux performances souhaitées et en fonction des courbes de croissance. Il consacre neuf chapitres, au demeurant fort succincts, à la nutrition des patients affligés de maladies organiques. Les tableaux de la quatrième et dernière partie (Tabellenanhang) présentent judicieusement les constituants de la plupart des substances nutritives accessibles.

Ce livre clair et précis est parfaitement utile à chaque vétérinaire. De part sa complexité, l'usage qu'en feront les novices ne sera certes pas aussi utile que chez les praticiens.

P. Bichsel, Berne